



GRÜNE KÖLN-NORD

Auweiler - Blumenberg - Chorweiler - Esch - Fühlingen - Heimersdorf - Kasselberg - Langel - Lindweiler - Merkenich - Pesch - Rheinkassel - Roggendorf - Seeberg - Thenhoven - Vokhoven - Weiler - Worrigen

Herrn Bezirksbürgermeister
Reinhard Zöllner
Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Die Fraktion
Bündnis90/Die Grünen
in der BV Köln-Chorweiler
Pariser Platz 1
50765 Köln
Bezirksrathaus Chorweiler

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/2631/2021

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	09.12.2021

Kataster für Ausgleichsflächen

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

Im Bezirk Chorweiler wird in den nächsten Jahren viel gebaut werden, um den Wohnungsbedarf und dem Infrastrukturbedarf, der sich daraus ergibt, Raum zu geben.

Einige der freien Flächen im Bezirk wurden schon als Ausgleichsflächen für erfolgte Versiegelungen durch Baumaßnahmen festgelegt, weitere werden dazu kommen.

Um ökologisch aufbereitete und bewirtschaftete Flächen, wie diese Ausgleichsflächen besser zu schützen und einer erneuten Überplanung vorzubeugen ist es sinnvoll, die Öffentlichkeit über die Existenz und die ökologische Bedeutung solcher Flächen aufzuklären und sie zum Schutz dieser Gebiete anzuregen. Da diese Ausgleichsflächen auch für BürgerInnen als solche leider nicht erkennbar sind, sollten diese speziell beschildert werden, wie es manche Landwirte mit ihren Blühstreifen schon vorgemacht haben. Diese naturnahen Ausgleichsflächen haben eine herausragende Bedeutung in Zeiten der Klimakrise und tragen zur Kühlung der Stadt an heißen Tagen und zur Artenvielfalt bei.

Wir fragen die Verwaltung:

- 1.) Gibt es ein Kataster der bestehenden Ausgleichsflächen im Bezirk Chorweiler?

- a) Wenn ja, ist es öffentlich zugänglich oder kann der BV 6 zur Verfügung gestellt werden?
 - b) Wenn nein, warum nicht?
- 2.) Gibt es die Möglichkeit eine Beschilderung an den Ausgleichsflächen zu organisieren, die die BürgerInnen über den Nutzen solcher leerstehenden Flächen aufklärt?
- a) Wenn nein, was sind die Hinderungsgründe?
- 3.) Werden Ausgleichsflächen in den FNP oder ähnlichen Systemen besonders markiert?
- a) Wenn ja, wie und wo und in welchem Aktualisierungszeitraum?
 - b) Wenn nein, warum nicht?

Mit freundlichen Grüßen
Bündnis`90 / Die Grünen

Wolfgang Kleinjans
Fraktionsvorsitzender

Nicole Peschel
stellv. Fraktionsvorsitzende